

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übermittlung des Entwurfs der VO Fachaufsicht. Wir von WIKI begrüßen es sehr, dass klare Richtlinien für die Kontrolle der Erhalter und des Kinderbetreuungspersonals in den Einrichtungen festgelegt werden. Dies schafft Klarheit und Transparenz, vermeidet Verunsicherungen und ist ein starkes Signal für eine offene Kommunikation.

Besonders positiv empfinden wir die Möglichkeit, dass Erhalter an den angemeldeten Aufsichtsbesuchen teilnehmen und aktiv mitwirken können. Dies erleichtert den Informationsfluss und reduziert den bürokratischen Aufwand, insbesondere wenn Standortleiterinnen neu eingesetzt werden und noch nicht über alle relevanten Informationen verfügen.

Zu dem folgenden Punkt, den ich zitiere:

„Die Informationsweitergabe an die Erhalterin/den Erhalter kann während laufender Erhebungen eingeschränkt werden, sofern ansonsten die behördlichen Ermittlungen behindert würden. Dies kann etwa dann der Fall sein, wenn eine Kindeswohlgefährdung durch eine Betreuungsperson im Raum steht und mehrere unangekündigte Aufsichtsbesuche erforderlich sind, um eine abschließende Einschätzung treffen zu können. Sichergestellt wird auf jeden Fall, dass, sobald die Behörde eine Einschätzung getroffen hat, die betroffene Erhalterin/der betroffene Erhalter bzw. die Einrichtung umfassend informiert werden, „ möchte ich folgendes anmerken:

In Bezug auf die Einschränkung der Informationsweitergabe während laufender Ermittlungen möchten wir anmerken, dass wir als erster Träger ein Kinderschutzkonzept entwickelt haben und in all unseren Einrichtungen Kinderschutzbeauftragte installiert haben. Es könnte daher sinnvoll sein, diese Beauftragten auch in den Prozess einzubeziehen, um die Transparenz weiter zu fördern.

Wir freuen uns weiterhin auf eine kooperative und qualitätsvolle Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen,

Sandra Bäck

WIKI - Wir Kinder, Bildung und Betreuung

Sandra Bäck, BEd.

Pädagogische Leitung